

# Angehäuften PCIe SSDs weiterverwenden

**Beitrag von „EdD1024“ vom 22. Juli 2022, 08:31**

Hallo zusammen,

Bei mir stapeln sich irgendwelche SSDs, in der Regel PCIe von Hynix, Intel oder sonstige OEM SSDs und ich suche nach einer Möglichkeit, sie als JBOD-Lösung weiter zu verwenden. AM liebsten über Thunderbolt aber von mir aus als NAS.

Hat jemand evtl. eine gute Idee hierzu? Ja, es ist ein kleines Luxus-Problem aber nun ist es da...

---

**Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 22. Juli 2022, 10:30**

Bau dir ein kleines Unraid System.

---

**Beitrag von „EdD1024“ vom 22. Juli 2022, 10:37**

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Bau dir ein kleines Unraid System.

Hast Du dazu eine empfehlenswerte Anlaufstelle? Vor allem wie man es in Hardware abbildet. Trägersysteme für multiple SSDs konnte ich nicht zu vertretbaren Preisen ausfindig machen aber vielleicht übersehe ich da was...

---

**Beitrag von „ozw00d“ vom 22. Juli 2022, 11:09**

[EdD1024](#) simple:

Mainboard mit guter PCIE Schnittstelle und eine PCIE auf NVME Adapterkarte, gibt da ne menge, einfach schauen ob Linux supported ist und die günstigste kaufen mit Raid Support.

Zum beispiel die hier

[Dilwe Adapter Card 4 Port M.2 NVMe SSD to PCIE X16 M Key, Hard Drive Converter Reader Expansion Card, PCIE to NVME 4 Bays, M.2 M Key SSD to PCIeX16 Adapter Card Signal Expansion Card](#)

---

## Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 22. Juli 2022, 12:02

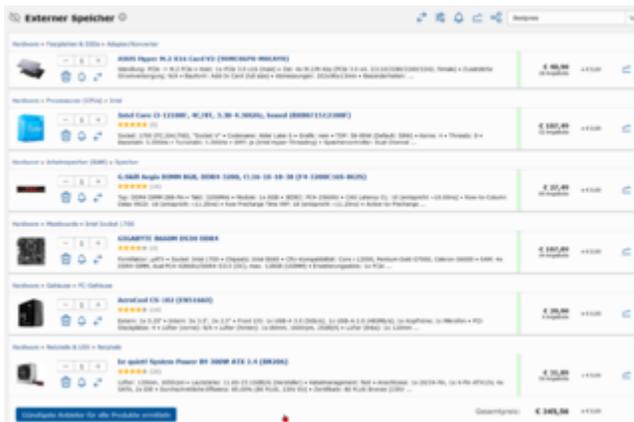
Für die externe Lösung per TB3 gibt es das

<https://geizhals.de/owc-expres...2sl-a2290926.html?hloc=de>



Meine Lösung wäre das

<https://geizhals.de/?cat=WL-1693851>



Der große Unterschied liegt an den Lanes der NVMe, beim ersten ist jede NVMe nur mit ein Lane verbunden. Bei meinem Vorschlag hast du voll vier Lanes pro NVMe, außerdem kannst du 6 NVMe's in das System einbauen und nicht nur vier, für den selben Preis.

Das ganze per Unraid einrichten und fertig, dafür braucht man keine GPU oder iGPU.

---

### Beitrag von „guckux“ vom 22. Juli 2022, 12:03

Wenn hier schon Unraid genannt wird, werf ich das [FreeNAS](#) noch rein! 😊

---

### Beitrag von „ozw00d“ vom 22. Juli 2022, 12:07

Naja wenn viel Speicher verfügbar [guckux](#) dann würde ich sogar eher zu proxmox tendieren.

So wäre ein FreeNAS oder eben Openmediavault eine Skalierbare Lösung und es ginge noch viel mehr ;).

---

### Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 22. Juli 2022, 12:07

[Zitat von guckux](#)

Wenn hier schon Unraid genannt wird, werf ich das [FreeNAS](#) noch rein! 😊

Das dumme bei FreeNAS ist, du musst es installieren.

[Zitat von ozw00d](#)

proxmox

Das ist ein VM Tool was soll er damit?

Macht es nicht komplizierter, als es ist.

Unraid wird vom Stick gebootet, jede einzeln NVMe ist nachträglich in einem System auslesbar, muss nicht in einem RAID laufen usw. Einfacher kann man es nicht haben, wenn es günstig sein soll.

---

## **Beitrag von „ozw00d“ vom 22. Juli 2022, 12:15**

@BobSchmu jein.

Proxmox ist ein Linux Derivat auf Debian Basis, welches ein Hypervisor Typ 1 möglich macht.

Das bedeutet ist ähnlich zu Unraid, nur eben die Free Version (gibt auch eine bezahlversion).

Du kannst damit viel mehr machen als nur simples Virtualisieren.

Quasi mehrere Server damit Virtualisieren und weitere Applikationen bereitstellen (bspw. Firewall Lösungen wie zum beispiel IPTables und andere, PiHole, Wordpress, eben alles was man so mit nem Server machen kann).

Da du Speicher mehr oder weniger on the fly zuweisen kannst, kannst du eine NasLösung bereitstellen die, sollte Speicher knapp werden du über Proxmox zuweisen kannst.

Damit kannst du sogar einen Server erstellen, bei durchgereicher Hardware (Grafik oder andere), mit dem du, sollte er 24/7/365 laufen, macOS oder windows gleichzeitig betreiben kannst.

Im Endeffekt ein Linux System mit dem du alles machen kannst.

Bei mehr Info einfach mal Proxmox googlen da gibt ne menge zu.

---

## **Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 22. Juli 2022, 12:23**

@[ozw00d](#) Ich weiß was Proxmox ist und was es kann, habe es selber lang genutzt, nur hast du nicht verstanden was der TE will.

Ich habe meinen Vorschlag gemacht was man machen kann und gut ist, jede weitere Diskussion über Proxmox usw erspar es mir.

@[EdD1024](#) mach das beste draus, was du hier an Vorschläge bekommen hast und gut ist.

---

### **Beitrag von „EdD1024“ vom 22. Juli 2022, 12:55**

Ihr seid echt spitze! Danke! 

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 22. Juli 2022, 12:59**

[Bob-Schmu](#) bist du mit dem falschen Fuß aufgestanden oder was stimmt nicht mit dir? Es wurden Vorschläge unterbreitet, kompliziert hin oder her.

Wenn du meine Antworten nicht magst zitiere mich nicht.

Du schriebst: Das ist ein VM Tool was soll er damit? und ich hab darauf geantwortet.

Diese Art der Diskussion hättest dir also selbst sparen können.

---

### **Beitrag von „EdD1024“ vom 22. Juli 2022, 13:03**

Alles gut, den Rest mache ich schon, kompliziert ist nicht das Problem...

Nochmals lieben Dank!